

4. Franz-Josef Gedenkturnier

Gleich vorweg, das Turnier wollte ich gar nicht durchführen (wegen meiner Firmenarbeit zwischen den Feiertagen). Ich bin aber von mehreren Stellen (Mayer, Peichel, Fritz, ...) überzeugt worden, dass ich dieses Turnier (läuft nun schon in 7. Ausführung, öfter als das Kavalier Open) nicht aus der Wiener Schachszene streichen kann. Und ich wurde auch mit einer größeren Anzahl an Spieler (ungeraden 41) belohnt.

Die Anzahl derjenigen, die immer wieder ins Hotel Kavalier kommen, wird immer größer. Durch Aschach waren einige (Alvir, Sadilek, Wallner, Menezes) zu größeren und längerem Spiel berufen. Der Elo-Schnitt lag wieder über der 1800-Marke, die ersten 16 jenseits der 1900 und die 1600-Marke wurde erst durch den 32. Spieler gesetzt.

Gleich in der 1. Runde überspielte Leo Wurzenberger (1784) Bruno Steiner (2166), aber auch andere Favoriten strauchelten schon jetzt. In der 3. Runde wurde dann der erste Favorit geschlagen, IM Weinzettl (2325) unterlag Pavlov (2120) auf dem 1. Brett. Ein Eklat folgte in Runde 5 auf dem 2. Brett, Antic (2142) und Pavlov (2120) konnten sich in höchster Zeitnot nicht einigen, wer jetzt am Zuge ist bzw. wer die Uhr drücken darf, Verlierer war in erster Linie die Uhr, welche mehr geschlagen denn gedrückt wurde und die ganze restliche Schachgemeinschaft, da diese mangels des Ergebnisses warten musste. Nachdem beide Spieler sich nicht als Verliere sahen, konnte durch einen Anruf von FM Pöcksteiner mit dem IS Gregor Neff die Sache mit einem „remis“ ins Reine gebracht werden (keine Reklamation innerhalb der Spielzeit, beide haben nicht korrekt „gefeitet“). Danke an Johann und Gregor. So wurde diese Partie durch Punkteteilung entschieden.

So gab es nach der 6. Runde einen Spieler mit 4½ Punkten (Pöcksteiner) und 6 Spieler mit 4 Punkten. Vor der letzten Runde waren nur mehr 4 Spieler mit 5 Punkten in den Kampf um das „Stockerl“ verstrickt. Beide Meister (IM, FM) erkämpften sich einen Punkt und so wurde der echte Sieger durch Hrn. Buchholz entschieden. Und da hieß es dann Jan Wallner (3½) gegen Rebecca Fritz (3), wobei Wallner durch den halben Mehrpunkt den Sieger mit IM Weinzettl kürte, just jener, welcher in der 3. Runde geschlagen wurde. Also wurde der Favorit doch seiner Rolle gerecht, herzliche Gratulation.

Mir bleibt noch allen Teilnehmern, deren Familien und natürlich der ganzen Schachgemeinschaft einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen.

- 1.) IM Ernst Weinzettl**
- 2.) FM Johann Pöcksteiner**
- 3.) Werner Wilke**
- 4.) Egor Pavlov 5.) Dragan Antic**

U1800: **Martin Klein**

U1550: **Christian Iro**

Endstand nach 7 Runden

Rg		Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	IM	Weinzettl Ernst	AUT	2325	Asvoe Vhs Poechlarn/Kr.	6	30,5	22	25,5
2	FM	Poecksteiner Johann	AUT	2187	Austria Wien	6	30	22	25
3		Wilke Werner DDr.	AUT	2194	Sz Favoriten Wien	5	32	23	20,5
4		Pavlov Egor	UZB	2120	Team-Wien	5	31,5	22,5	21,8
5		Antic Dragan	AUT	2142	Sk Hernals Wien	5	31	22	20
6		Gutsch Franz Mag.	AUT	1863	Ksv Wien Schachsektion	5	27	20	16
7		Glaner Marcus Franz	AUT	1947	Sv Bg 16	5	25,5	18	16
8		Klein Martin	AUT	1727	Sc Donaustadt Wien	5	25	18	17
9		Lytvynets Dmytro	UKR	2124	Sk Donau Wien	4,5	32,5	23,5	18
10	CM	Bozinovic Boban	AUT	2105	Sz Favoriten Wien	4	29	20,5	12
11		Reyes-Acevedo Ismael Mag.	DOM	2079	Amateure Wien	4	27	20,5	14,3
12		Wurzenberger Leopold	AUT	1784	Team-Wien	4	24,5	17,5	12,5
13	NM	Steiner Bruno	AUT	2166	Verbund Ahp	4	24	17,5	11
14		Proksch Gerhard Mag.	AUT	1997	Raiffeisen Währing	4	24	16,5	13,3
15		Dittel Herbert	AUT	2059	Sk Husek Wien	4	23	16,5	12,5
16		Mair Josef	AUT	1824	Ksv Wien Schachsektion	4	23	16,5	11
17		Flanitzer Johann	AUT	1930	1. Schwechater Schachklub	4	19,5	14	11,8
18		Ruck Helmut Mag.	AUT	1859	Team-Wien	3,5	27,5	19,5	8,75
19		Iro Christian	AUT	1441		3,5	25,5	19	9,75
20		Wallner Jan	AUT	1845	Sv Bg 16 - Wien	3,5	25	17,5	7,5
21		Lechner Marcus	AUT	1965	Tschaturanga	3,5	23,5	17	9,5
22		Kowarsch Peter	AUT	1774	Ksv Wien Schachsektion	3,5	22,5	17	8,25
23		Fink Helmut	AUT	1669	Team-Wien	3,5	22	16	9
24		Zelenka Helmut	AUT	1861	Hietzing/Fischer Wien	3,5	21	14,5	8,75
25		Lebiszczak Georg	AUT	1347	Sk Cobenzl Wien	3,5	19	14	8,75
26	1N	Piantadosi Angelo	ITA	1927	At	3,5	19	14	8,5
27		Mayer Peter	AUT	1893	Hietzing/Fischer Wien	3	26,5	19,5	8,75
28		Fritz Rebecca	AUT	1821	Ksv Wien Schachsektion	3	26	19	8
29		Giefing Josef	AUT	1753	Sk Wien-Auhof	3	26	18,5	10
30		Kargl Leopold	AUT	1526	Sk Wien-Auhof	3	23,5	17	6,75
31		Ritthammer Manfred Dr.	AUT	0	Sk Kirchberg/Wechsel	3	22,5	16	8
32		Habibi Ali Omar	AFG	1783		2,5	27	19	8,5
33		Röhrbacher Franz	AUT	1674	Ibm Wien	2,5	24	17,5	6,5
34		Kuntner Rudolf	AUT	1753	Sz Favoriten Wien	2,5	23	16,5	8
35		Fritz Robert	AUT	1419	Ksv Wien Schachsektion	2,5	20	14,5	7,5
36		Blauensteiner Reinhard	AUT	1460		2,5	19,5	14,5	8
37		Skopetz Friedrich	AUT	1902	Sk Husek Wien	2,5	18,5	13	5
38		Wandaller Kurt Prof.	AUT	1383	Team-Wien	2	22	16,5	7
39		Draxl Ernst	AUT	1551	Tschaturanga	2	19,5	15	4,5
40		Derflinger Karl	AUT	1431		1,5	23	16,5	4,75
41		Fercher Alois	AUT	1416	Sparkasse Jenbach	1,5	19,5	13,5	4,5